

# Martin Heidegger

---

## Gesamtausgabe

II. Abteilung: Vorlesungen 1925-1944

Band 54  
Parmenides



Vittorio Klostermann

# Resumo de Gesamtausgabe. 4 Abteilungen / 2. Abt: Vorlesungen / Parmenides (Wintersemester 1942/43)

Der seinsgeschichtliche Wandel der Unverborgenheit wird in dieser Vorlesung zusammen mit dem Wandel ihres Gegenwesens, der Verborgenheit (Lethe) gesehen (pseudos, falsum, Unrichtigkeit, Falschheit). Der letzte Mythos von der Lethe wird anhand der Politeia der Polis (Platon) gedacht.

Der todestrachtige Gang des Menschen im Pol der Anwesenheit des Seienden, der Polis, führt zur Frage nach der Anwesenheit des Seienden nach dem Tode im Feld der entziehenden Verbergung, darüber hinaus zur Frage nach dem griechisch verstandenen Gotterwesen.

Zentral ist dabei der Blick (thea) als solcher, der Blick der Gotter, sowie das Erscheinen des Ungeheuren im Geheuren im Blick des Menschen. Die Vorlesung schliesst mit einer Weisung des übersetzenden Wortes Aletheia, über das Offene und das Freie der Lichtung des Seins, und der Fahrt des Denkers zum Haus der Göttin (thea).

[Acesse aqui a versão completa deste livro](#)